

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 140 (1998)

Heft: 11: 20 Jahre Schweizerische Vereinigung für Pferdemedizin

Rubrik: Neues aus der Fakultät

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues aus der Zürcher Fakultät



Die Firma Effems, Zug, verleiht in jedem Wintersemester Preise für die in der Spitätklinik am besten vorgestellten Kleintiermedizinfälle. Der erste Preis (Waltham Award) besteht in einer einwöchigen Flugreise nach England mit Besichtigung des Waltham Centers und Besuch der Jahrestagung des BSAV. Die offizielle Feier mit einem Apéro findet während der letzten Spitätklinik des darauffolgenden Sommersemesters statt.



Das Bild zeigt die erste Preisträgerin, Frau Nicole Borel, Herrn Dr. Karlheinz Würtenberger (Fa. Effems), Frau Prof. Dr. Claudia Reusch (Direktorin Klinik für Kleintiermedizin) und die zweite Preisträgerin, Frau Cornelia Bürki (von rechts nach links).

Mitteilungen

Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften Ausschreibung von Forschungsbeiträgen und Stipendien

Die SAMW nimmt Gesuche für Förderungsstipendien und Forschungsbeihilfen für die folgenden Bereiche entgegen:

Théodore-Ott-Fonds

Neurologische Grundlagenforschung

Aufgrund der letztwilligen Verfügung des Arztes Théodore Ott (1909–1991), Professor für Neurologie in Lausanne, werden Förderungsstipendien und Beihilfen an junge Forscher oder Forschergruppen ausgerichtet, welche im Bereich der neurologischen Grundlagenforschung besonders förderungswürdige Forschungsvorhaben vorlegen. Aufgrund der Wünsche des Stifters werden Schweizer Forscher oder Forschergruppen bevorzugt, die ihr Projekt grossenteils an Hochschulen in der Schweiz durchführen wollen, wobei teilzeitliche Auslandaufenthalte für die Förderung der internationalen Zusammenarbeit zulässig sind.

pen ausgerichtet, welche im Bereich der neurologischen Grundlagenforschung besonders förderungswürdige Forschungsvorhaben vorlegen. Aufgrund der Wünsche des Stifters werden Schweizer Forscher oder Forschergruppen bevorzugt, die ihr Projekt grossenteils an Hochschulen in der Schweiz durchführen wollen, wobei teilzeitliche Auslandaufenthalte für die Förderung der internationalen Zusammenarbeit zulässig sind.

A+D-Fonds

Alzheimer- und Depressionsforschung

Durch ein Legat sind der SAMW Mittel zur Förderung von Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Alzheimerschen Erkrankung und der Depression zur Verfügung gestellt worden.

Käthe-Zingg-Schwichtenberg-Fonds

Medizinische Ethik und innovative Projekte

Die SAMW stellt aus diesem Fonds Mittel zur Verfügung für die Förderung von Forschungsprojekten oder Stipendien auf dem Gebiet der medizinischen Ethik sowie für Startbeihilfen bei der Inangriffnahme von neuartigen wissenschaftlichen Projekten, für welche noch keine etablierten anderweitigen Förderungsinstitutionen bestehen. *Bewerbungen* um diese Forschungsstipendien und -beihilfen sollen in deutscher, französischer oder englischer Sprache eingereicht werden. Gesuchsformulare können beim Sekretariat der Akademie der Medizinischen Wissenschaften, Petersplatz 13, 4051 Basel, bezogen werden.

Einsendetermine für Gesuche:

31. Januar 1999

Académie Suisse des Sciences Médicales

Mise au concours d'aides à la recherche et de bourses

L'ASSM accepte des demandes de bourses d'encouragement et de recherche pour les domaines suivants:

Fonds Théodore Ott

Recherche fondamentale en neurologie

Conformément aux dernières volontés du médecin Théodore Ott (1909–1991), professeur de neurologie à Lausanne, des bourses d'encouragement et de recherche sont accordées à de jeunes chercheurs ou groupes de chercheurs présentant des projets partiellement dignes de soutien dans le domaine de la recherche fondamentale en neurologie. En vertu des souhaits exprimés par le fondateur, seront encouragés les chercheurs ou groupes de chercheurs suisses désirant réaliser leur projet principalement dans des universités suisses, les séjours temporaires à l'étranger pour la promotion de la collaboration internationale étant admis.

Fonds A+D

Recherche sur la maladie d'Alzheimer et la dépression

Grâce à un legs, des moyens ont été mis à disposition de l'ASSM pour encourager des projets de recherche dans le domaine de la maladie d'Alzheimer et de la dépression.

Fonds Käthe Zingg-Schwichtenberg

Ethique médicale et projets innovateurs

L'ASSM met à disposition des moyens issus de ce fonds pour soutenir des projets de recherche ou des bourses dans le domaine de l'éthique médicale, ainsi que des aides de départ pour le lancement de projets scientifiques innovateurs pour lesquels il n'y a pas encore d'autres institutions de soutien établies.

Les *demandes* concernant ces bourses d'encouragement et de recherche devront être présentées en langue allemande, française ou anglaise. Les formulaires de demande peuvent être retirés au Secrétariat de l'Académie des Sciences Médicales, Petersplatz 13, 4051 Bâle. Date limite d'envoi des demandes:

31 janvier 1999